

**Discours de Monsieur Michel LE FAOU
Adjoint au Maire de Lyon 8ème
Président de la SACVL**

A l'occasion du Diner de Gala du

Hotel de Ville – Lyon 1^{er}

Vendredi 11 Juin 2010 – 20H

**Son excellence Mr Ingo RADCKE Consul Général d'Allemagne à
LYON**

Madame Petra ROTH , Maire de Frankfort am Main

**Mesdames et Messieurs les représentants du corps diplomatique
et consulaire,**

Mesdames et Messieurs les élus,

**Mesdames et Messieurs membres des différents clubs d'affaires
Franco-Allemand**

**Mr Philippe REINHERT, Président du Club d'affaire Franco-
Allemand Lyon Rhône Alpes,**

Mesdames et Messieurs, Chers amis,

Bevor meine Rede zu beginnen, bin ich besonders glücklich, Sie hier an diesem Abend in Namen von Gérard COLLOMB, der Senator und Bürgermeister von Lyon Ihnen zu empfangen und der sich entschuldigt, hier nicht an diesem Abend sein zu können.

Für diejenigen unter Ihnen, die mich noch nicht kennen, werde ich mich vorstellen . Ich bin Michel LE FAOU , das Stellvertreter des Bürgermeisters des achtens Kreis der Stadt LYON, an der Stadtplanung delegiert und Vorsitzender des Stadtwerkes der Stadt Lyon für Soziale Wohnungen .

Dieses Jahr 2010 ist so ein besonderes Jahr, das ist das Jahr ein gewisse Anzahl von symbolischen Geburtstagen.

Die 20 Jahre der deutschen Wiedervereinigung, die 50 Jahre der Staatspartnerschaft zwischen Lyon und Frankfurt, die 20 Jahre des Deutsche Französische Wirtschaftsclub Lyon Rhone Alpes, wie es ganz genau im Programm ihrer Lyoner Versammlung erinnert ist.

Die Deutsche – Französische Freundschaft ist eine alltägliche Anstrengung, das geht zum Beispiel von der Lehre und der Auffassungsgabe unserer so unterschiedlichen Sprachen. Aber für andere Sachen, es ist etwas einfacher wie zum Beispiel für Austausche für die Jugend , für die Kultur aber auch für die Wirtschaft, weil das auch eine Seite von unserem täglichen Leben aufbaut und was an unserer Entwicklung teilnimmt.

Sie sind also hier in Lyon, dem zweiten französischen Großraum, und Hauptstadt der Region Rhône Alpes. Eine Gegend die fast der wichtigsten wirtschaftlichen Fluten zwischen Frankreich und Deutschland generiert und eine von der vier Regionen in Europa als " Motor für Europa ".

Die Lyoner Gegend empfängt auch viele deutsche Unternehmen. Ich werde sie nicht alle nennen aber Gesellschaften wie BAYER, MERCK, Robert BOSCH und viele andere haben hier eine starke Präsenz entwickelt. Gegenseitig sind auch französische Unternehmen aus Rhône Alpes in Deutschland tätig.

Die Bedeutung der Verbindungen, die unsere zwei Nationen vereinigt, geht durch die Entwicklung unseres wirtschaftlichen Austausches. Das fordert eine bessere Übereinstimmung unserer wirtschaftlichen Interessen, selbst wenn das in dieser Krisenperiode schwer ist, wo jedes die Tendenz haben kann, sich in seiner Ecke zurückzuziehen.

Das Interesse ihrer Initiativen erlaubt, sich besser zu kennen, um Projekte zu tragen weil unsere beide Wirtschafte am meisten verbunden sind. Deshalb müssen wir also alle Möglichen für die Stabilität und die Entwicklung unserer zwei Länder und von Europa nützen.

Heute Abend bin ich sehr froh und sehr glücklich mit Ihnen zu sein. Persönlich und in meiner beruflichen Tätigkeit, weil ich mit der Politik nicht lebe, nehme ich teil seit 20 Jahren auf fast beständige Weise an diesem Austausch in der ersten Zeit für ein französisches Unternehmen in Richtung Deutschlands und seit einigen Jahren für ein deutsches Unternehmen in Richtung Frankreichs.

In diesen langen Jahren und diese Erfahrung haben mir vor allem bewiesen, daß man gegenseitig fortschreiten kann nur, wenn man sich gegenseitig versteht. Und das kann nur mit der Erziehung und der Lehre unserer zwei Sprachen gehen.

Ich verstehe nicht, obwohl die Beherrschung der englische Sprache ein Imperativ heutzutage ist, daß unsere Jugendliche die Auswahl von deutscher Sprache nicht mehr macht. Und ich bedauere es. Persönlich denke ich, daß es heute eine Bremse in dieser Symbiose zwischen unseren zwei Ländern ist. Und persönlich bin ich der Meinung nach, dass auch unsere Leiter von beiden Länder das Beispiel in dem Fall zeigen sollten.

Deshalb sollen wir alles tun, um die Kooperation zwischen unseren beide Ländern weiter zu führen. Beziehungsweise nach den unglücklichen Ereignissen, die unsere Geschichte während des letzten Jahrhunderts betrübt hat.

Die Freundschaft zwischen unsere zwei Völker hat keinen Preis und ist heute eine unberührbare Tatsache.

Der wirtschaftliche Austausch mit Hilfe ihrer Klubs spielt auch dafür eine wichtige Rolle und ich grüße die Initiative, dass Sie hier in LYON Ihre Versammlung organisiert haben.

Ich habe Ihr Programm gelesen und ich habe auch gesehen, daß es im Programm für morgen einem touristischen Teil bleibt. Sie werden so die Gelegenheit, die Schönheit unserer Stadt zu entdecken aber auch seine Umwandlung seit einigen Jahren, um eine europäische Metropole daraus zu machen, die für seine Wirtschaft, und seine Kultur zählt.

Kurz im einem Wort eine Stadt, wo alle Energien vereinigt sind. Eine Stadt die durch seine Aktivität und Anziehungskraft strahlt.

Je vous remercie und Vielen Dank für Ihre Verständnis